STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 9 / Fachbereich 9 - Gebäudemanagement

Sitzungsvorlage

Datum: 02.09.2022

Drucksache Nr.: **22/0396**

—

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Digitalisierungsausschuss	07.09.2022	öffentlich / Entscheidung

—

Betreff

Einleitungsbeschluss für die Beschaffung von CO2-Messgeräten in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche nach der RL-CoronaVorsorge2022

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Digitalisierungsausschuss beschließt die Einleitung des Beschaffungsvorgangs für CO2-Messgeräte in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche nach der RL-CoronaVorsorge2022.

Sachverhalt / Begründung:

Zur Aufrechterhaltung von Präsenzangeboten in der Kindertagesbetreuung und in Schulen im Zuge der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie besteht die Notwendigkeit, Mittel für die Anschaffung von CO2-Messgeräten außerplanmäßig bereitzustellen. Das Land NRW stellt gemäß der Richtlinie zur Leistung von Ausgaben zur Verbesserung des Infektionsschutzes durch technische Maßnahmen und ergänzende Ausstattung mit CO2-Messgeräten in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche Mittel zur Verfügung (RL-CoronaVorsorge2022).

Für die Schulen, Kitas und Sporthallen im Stadtbereich Sankt Augustin wird demnach ein Betrag für die Beschaffung von CO2-Messgeräten in Höhe von insgesamt bis zu 131.715,00 EUR zur Verfügung gestellt. Es handelt sich hierbei um eine 100%ige Förderleistung.

Um den Kindern und Jugendlichen in den jeweiligen Einrichtungen in der pandemischen Lage auch über die Herbst- und Winterzeit einen bestmöglichen Schutz und größtmögliche Präsenzangebote gewährleisten zu können, ist die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln unabdingbar. Die Aufwendungen werden nach Einreichung des

Erstattungsantrages bei der Bezirksregierung Köln in Höhe von bis zu 131.715,00 EUR erstattet.

Eine genaue Aufteilung der Einnahmen und Ausgaben auf die jeweiligen Produkte (Kitas in städtischer und freier Trägerschaft, Großtagespflegestellen, Schulen in städtischer und freier Trägerschaft, Sportstätten etc.) ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Nach erfolgter Beschaffung der CO₂-Messgeräte in Höhe der Gesamtfördersumme erfolgt die Aufteilung der Geräte in die jeweiligen Institutionen. Erst dann können entsprechende Kontierungen unter den einzelnen Produkten für die Einnahmen und Ausgaben gefertigt werden. Durch den Deckungskreis wird gewährleistet, dass sowohl die Kosten als auch die Mehreinnahmen aus den Fördermitteln vollumfänglich eingesetzt werden können.

Technische Anforderungen:

Die Beschaffung und Inbetriebnahme eines CO₂-Messgerätes ist nur wirksam und leistungsfähig, wenn der Messbereich für die CO₂-Konzentration mindestens 0 ppm bis 3000 ppm (maximal bis 10000 ppm) beträgt und eine herstellerseitige Kalibrierung vorliegt.

Das CO₂-Messgerät zeigt optisch, per Ampelanzeige beziehungsweise akustisch an, wann ein Raum zu lüften ist. Die Dokumentation des Gerätes soll Angaben darüber enthalten, nach welcher Zeit eine Prüfung der Funktionsfähigkeit erfolgen muss, das heißt, wann gegebenenfalls eine neue Kalibrierung zu erfolgen hat, um ein richtiges Messergebnis zu erhalten.

Das CO₂-Messgerät hat eine CE-Kennzeichnung zu tragen.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 131.715,00 €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.